

[Zur Startseite](#)

- [Teilen](#)
- [Drucken](#)

Kontakt

- **Dr. Tobias Geyer**

E-Mail: abteilung9@rpf.bwl.de

Tel.: [0761 208-3000](tel:07612083000)

Dienstgebäude:

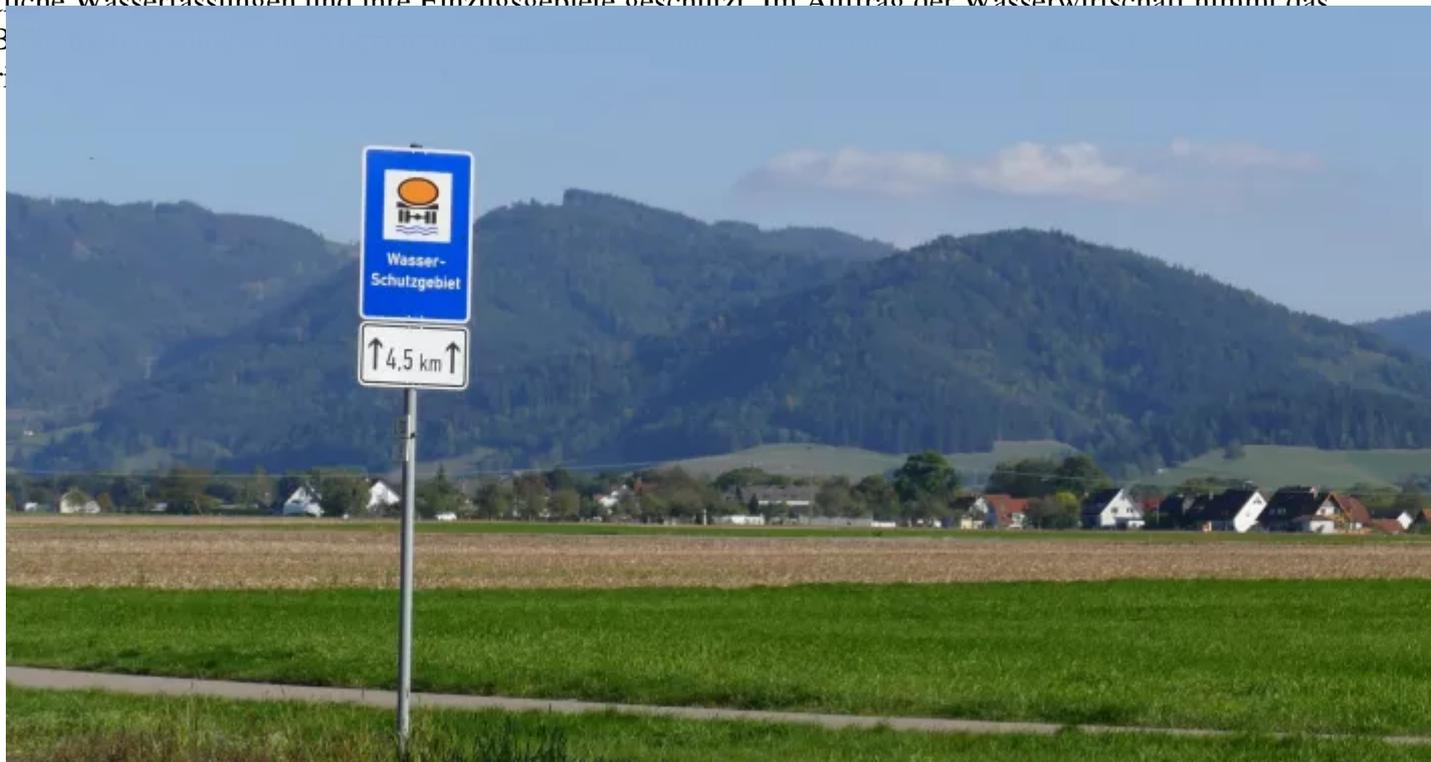
Albertstr. 5, 79104 Freiburg i. Br.

Pfadnavigation

1. [Startseite](#)
2. Entity Print

Abgrenzung von Wasserschutzgebieten

Trinkwasser wird in Baden-Württemberg zu rund **75 %** aus **Grund-** und **Quellwasser** gewonnen. Um eine gleichbleibend hohe Qualität und Menge des geförderten Wassers gewährleisten zu können, werden öffentliche Wasserfassungen und ihre Einzugsgebiete geschützt. Im Auftrag der Wasserwirtschaft nimmt das LGRE Kriterien



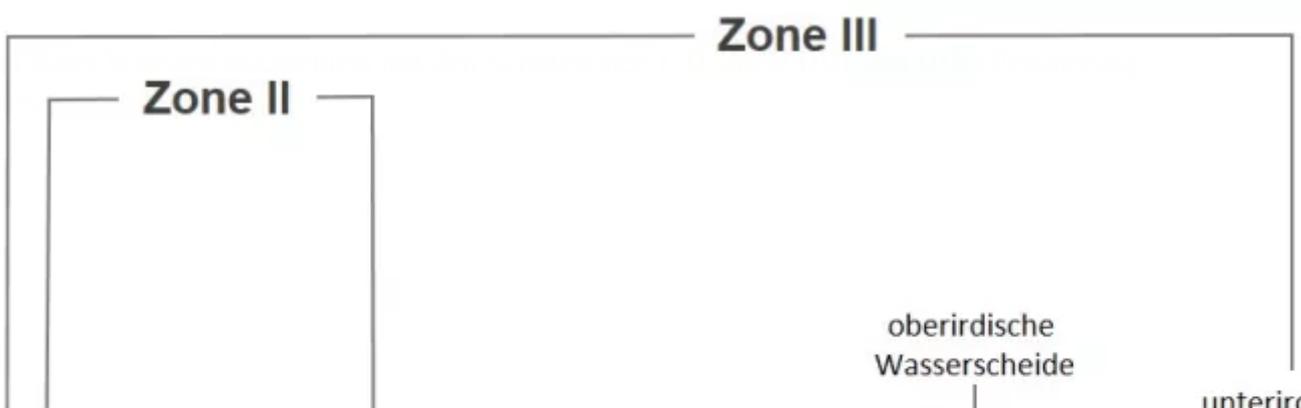
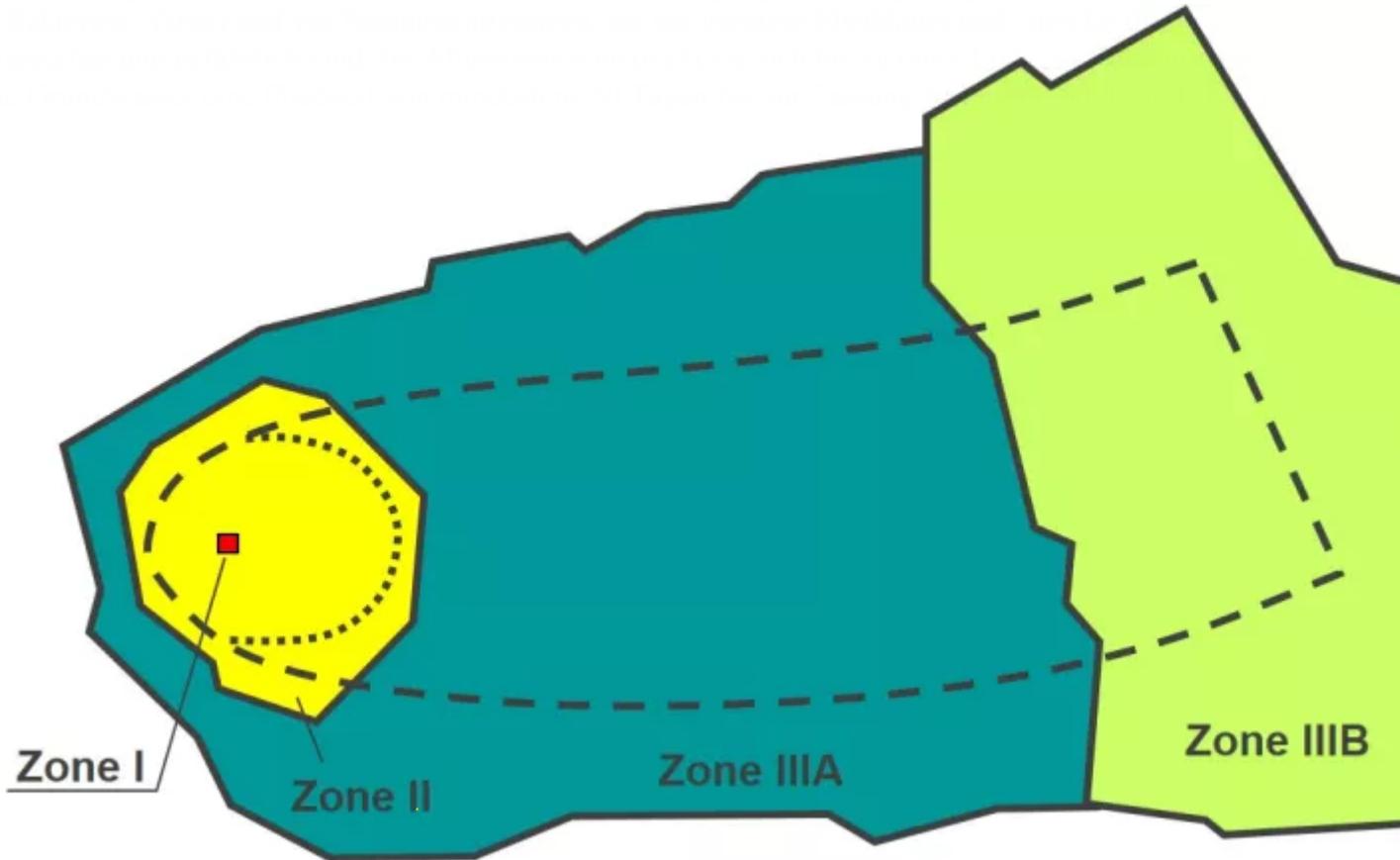
Das LGRB legt hierzu den hydrogeologischen Untersuchungsrahmen für die Abgrenzung von Wasserschutzgebieten fest. Dieser umfasst neben der Auswertung bereits vorhandener Daten die Durchführung von hydrogeologischen Felduntersuchungen wie zum Beispiel von Pump- oder Markierungsversuchen. Das Untersuchungsprogramm wird durch den jeweiligen Wasserversorger in Auftrag gegeben. Ziel ist die Entwicklung eines hydrogeologischen Modells, welches später die Abgrenzung und **Zonierung eines Wasserschutzgebietes** durch das LGRB erlaubt.

Die Schutzzonen eines Wasserschutzgebietes

(Quelle: *DVGW, 2021)

Die **Zone I** (Fassungsbereich) dient dem Schutz der Trinkwasserfassung und deren unmittelbaren Umgebung vor jeglichen Verunreinigungen und Beeinträchtigungen.

Die **Zone II** (Engere Schutzzone) bietet Schutz vor Verunreinigungen durch pathogene Mikroorganismen (bspw. Trinkwasserentzug)



LGRB

Gliederung eines Wasserschutzgebiets im hydrogeologischen Längsschnitt.

Die **Zone III** (Weitere Schutzzone) dient dem Schutz vor weitreichenden Verunreinigungen und Beeinträchtigungen, d. h. insbesondere vor nicht oder nur schwer abbaubaren Stoffen. Sie umschließt i. d. R. das gesamte unterirdische Einzugsgebiet einer Trinkwasserfassung. Liegen geeignete hydrogeologische Untergrundverhältnisse im Einzugsgebiet vor, kann die Zone III weiter untergliedert werden (siehe Abbildung).

*DVGW: Deutscher Verein des Gas- und Wasserfaches e. V.

Diese Seite teilen



- [Auf Facebook teilen.](#)
- [Auf X teilen.](#)
- [Auf LinkedIn teilen.](#)
- [Auf XING teilen.](#)
- [Per E-Mail teilen.](#)